

Leitmarktwettbewerb IKT.NRW (1. Einreichrunde)

Projekt: Entwicklung einer cloudbasierten Collaboration Software für die Verknüpfung von Menschen, Informationen, Daten, Orten, Sprachen und Prozessen zur effektiven Zusammenarbeit in datenintensiven Bauprojekten und technischen Entwicklungsprojekten - Cloudbasierte Collaboration Software auf dem Weg zur Information 4.0 Welt von morgen

Projektleitung:

Ingenieurbüro für Bauwesen Schmidt GmbH

Kontakt:

Ferdinand Schmidt

Tel.: 02972 / 972116

<http://neu.bauing-schmidt.de/?p=992>

Laufzeit: 01.07.2016 – 30.06.2019

Aktenzeichen:

IT-1-1-024

Verbund:

- Ingenieurbüro für Bauwesen Schmidt GmbH, Schmallenberg
- Georg Heeg eK, Dortmund
- FIR e. V. an der RWTH Aachen, Aachen

Projektbeschreibung:

Bauprojekte werden heute von großen interdisziplinären und oft auch internationalen Teams geplant und realisiert. Diese Teams sind jedoch meist räumlich getrennt und bestehen aus Mitarbeitern unterschiedlicher Firmen und Funktionen. Dies führt dazu, dass jedes Unternehmen und vielfach auch jeder Mitarbeiter andere Datenstände hat und oft ein aufwändiger und fehleranfälliger Datenaustausch größtenteils durch Email oder sogenannte Projektaustauschplattformen erfolgt. Alle erhaltenen Informationen müssen immer wieder in die vorhandene laufende Planung und die Datensysteme eingepflegt werden, was zu einer umständlichen und oft chaotischen Datenhaltung führt.

Das beantragte Forschungs- und Entwicklungsprojekt verfolgt die Zielsetzung, eine neue Software zu entwickeln, die diese Probleme beseitigen soll. Das Ziel besteht darin, Menschen, Projekte, Daten, Orte, Sprachen und Prozesse dieser Projekte auf eine höchst innovative aber für den Nutzer einfache Weise zu verknüpfen, ein wesentlicher Schritt in die „Information 4.0“ Welt von morgen!

Anstatt vieler paralleler Datensysteme, wie sie derzeit genutzt werden, soll ein mehrstufiger Hybrid Cloud-basierter Ansatz die effektive Zusammenarbeit der beteiligten Personen unabhängig von ihrem Ort, ihrem Unternehmen oder ihrer Organisation ermöglichen. Sämtliche Daten einschl. großer Dateien sollen mittels intelligenter Funktionen miteinander verknüpft werden und direkt im System über einen windowsähnlichen Explorer ohne Zeitverzögerung verfü- und bearbeitbar sein.

Gesamtausgaben: 2.150.926,50 €

Zuwendungssumme: 1.558.793,55 €